



Beschlussvorlage

Federführender Fachdienst:
Eigenbetrieb Rettungsdienst

Vorlagen Nr.:
BV/4/0061

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	beraten in der Sitzung			
		am	dafür	dagegen	enthalten
Ausschuss für Prävention, Brand- und Katastrophenschutz	Vorberatung	14.11.2024			
Haushalts- und Finanzausschuss	Vorberatung	20.11.2024			
Kreisausschuss	Entscheidung	25.11.2024			

Ausschreibung und Vergabe von Rettungsfahrzeugen

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss Vorpommern-Rügen beschließt:

1. Der Eigenbetrieb Rettungsdienst wird beauftragt, die Ausschreibung und die anschließende Vergabe zur Beschaffung von 14 Rettungsfahrzeugen im Planjahr 2024 gemäß den aktuellen Vergaberichtlinien durchzuführen.
2. Der Landrat wird ermächtigt, nach Abschluss des Vergabeverfahrens über den Zuschlag und die Beauftragung der entsprechenden Unternehmen zu entscheiden.

Stralsund, 29. Oktober 2024

gez Dr. Stefan Kerth
- Landrat -

Begründung:

Die Beschaffungen neuer Rettungsfahrzeuge mit entsprechender Medizintechnik ist erforderlich, um die Sicherstellung einer bedarfs- und fachgerechten Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung und des Krankentransportes nach anerkanntem und aktuellem Stand der medizinischen und technischen Erkenntnisse zu gewährleisten. Demnach ist die Ersatzbeschaffung des Fahrzeugbestandes zwingend notwendig. Im Detail betrifft die Ersatzbeschaffung folgende Fahrzeugtypen:

1. Drei Notarzteinsatzfahrzeuge:
Diese Fahrzeuge sind speziell für den notärztlichen Einsatz ausgestattet und bringen den Notarzt oder die Notärztin an den Einsatzort. Ausbau und Ausstattung erfolgt gemäß DIN 75079.
2. Neun Rettungswagen:
Rettungswagen sind Fahrzeuge, die zur Notfallrettung eingesetzt werden. Die medizinisch-technische Ausstattung dient der qualitativ hochwertigen Patientenversorgung und dem Transport von Notfallpatienten ins Krankenhaus. Ausbau und Ausstattung erfolgt gemäß DIN 1789.
3. Zwei Krankentransportwagen:
Krankentransportwagen sind Fahrzeuge, die dem Transport von nicht kritisch erkrankten Patienten dient. Ausbau und Ausstattung erfolgt gemäß DIN 1789.

Die Kostenschätzung für die Beschaffung von 14 Rettungsfahrzeugen inklusive der erforderlichen medizinischen Ausstattung beläuft sich auf 3.861.550,00 € brutto. Diese Summe wurde auf Basis von aktuellen Marktpreisen und Erfahrungswerten ermittelt. Die Genehmigung des Ministeriums für Inneres Mecklenburg-Vorpommern zur Kreditaufnahme in Höhe von insgesamt 4.021.500,00 € liegt vor, wodurch die Finanzierung der Investitionen gesichert ist.

Die Finanzierung der Ersatzbeschaffung von Rettungsfahrzeugen ist weiterhin mit den Krankenkassen als Kostenträger des Rettungsdienstes abgestimmt.

Bei dem Vergabeverfahren handelt es sich um ein offenes Verfahren.

Anlagen:

- Kostenschätzung
- Genehmigungsschreiben des Ministeriums für Inneres Mecklenburg-Vorpommern

Finanzielle Auswirkungen:		<input checked="" type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung
Gesamtkosten:		
Finanzierung		
Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:	Produkt/Konto:	
über- oder außerplanmäßige Ausgabe:	Deckung erfolgt aus Produkt/Konto: - MA - ME	
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
Bemerkungen:		